

DIRECT LINE

GB00BY9D0Y18 | DLG | Grossbritannien

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

GBp 178,40

DIRECT LINE gehört zur Branche Versicherungen und dort zum Sektor Universalversicherungen.

Mit einer Marktkapitalisierung von 3,08 Milliarden US Dollar zählt sie zu den mid-cap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen GBp 225,80 und GBp 149,55. Der aktuelle Preis von GBp 178,40 liegt 21,0% unter ihrem höchsten und 19,3% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: DIRECT LINE: 18,3%, Versicherungen: 9,2%, STOXX600: 6,6%

Gesamteindruck



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamteindruck
DIRECT LINE	GB	178,40	-2,0%	3,08	★★★★		7,0	22,3%	6,9%	-6,0%	
Versicherungen (INS@EP)	EP	48,00	4,8%	753,43	★★★★		8,6	10,2%	6,0%	1,5%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	★★★★		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓

Das erwartete jährliche Gewinnwachstum von 22,3% entspricht 2,2 mal dem Branchendurchschnitt von 10,2%.
- ✓

Die erwartete Dividende von 6,9% liegt im Bereich vom Branchendurchschnitt.
- ✓

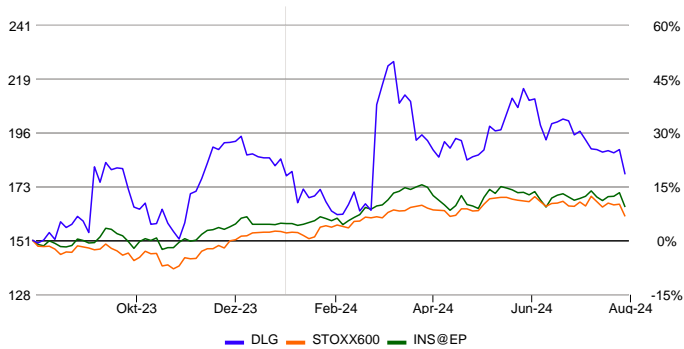
Fundamental betrachtet ist die Aktie leicht unterbewertet.
- ✗

Der Kurs der Aktie lag in den letzten vier Wochen 6,0% hinter dem STOXX600 zurück.
- ✗

Die Gewinnprognosen wurden seit dem 5. Juli 2024 nach unten revidiert.
- ✗

Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 14. Juni 2024 negativ.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	DLG		Ein vermehrtes Risiko lastet auf DIRECT LINE und senkt ihren Gesamteindruck auf Neutral.
Gesamteindruck			Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 02-Aug-2024.
Sterne	★★★★	★★★★	Ein Stern seit dem 05-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	★	★	Negative Analystenhaltung seit 05-Jul-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	★	★	Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	★	★	Negative Tendenz seit dem 14-Jun-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	★	★	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel zeigt eine relative "Underperformance" in einem sonst freundlichen Umfeld .
Sensitivität			Gesamthft wird die Verlustanfälligkeit von DIRECT LINE im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 02-Aug-2024.
Zielpreis	210,70 GBp		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei GBp 178,40 mit einem geschätzten Kursziel von GBp 210,70 (+18%).

DIRECT LINE - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamteindruck
DIRECT LINE	DLG	GB	178,40	-2,0%	3,08	★★★★★		7,0	22,3%	6,9%	18,1%	
OLD MUTUAL LTD	OMU	GB	50,50	-8,4%	3,20	★★★★★		7,1	8,2%	7,9%	10,2%	
MARSH & MCLENNAN	MMC	US	223,95	18,2%	110,45	★★★★★		21,6	15,3%	1,5%	5,0%	
ALLIANZ	ALV	DE	251,30	3,9%	107,29	★★★★★		8,6	8,6%	6,2%	8,4%	
ZURICH INSURANCE GROUP	ZURN	CH	466,30	6,1%	80,14	★★★★★		11,6	11,7%	6,1%	6,8%	
AXA	CS	FR	32,26	9,4%	77,17	★★★★★		7,8	8,1%	6,9%	7,0%	
AON PLC	AON	US	330,21	13,5%	71,22	★★★★★		16,8	14,7%	0,8%	5,0%	
AMERICAN INT'L GROUP	AIG	US	71,97	6,2%	49,72	★★★★★		8,9	12,4%	2,3%	11,2%	
ASSICURAZIONI GENERALI	G	IT	22,73	19,0%	39,70	★★★★★		8,0	7,6%	6,3%	8,8%	
HARTFORD FINANCIAL	HIG	US	108,64	35,2%	32,12	★★★★★		8,6	10,4%	1,8%	6,5%	

Fundamentale und Technische Analyse

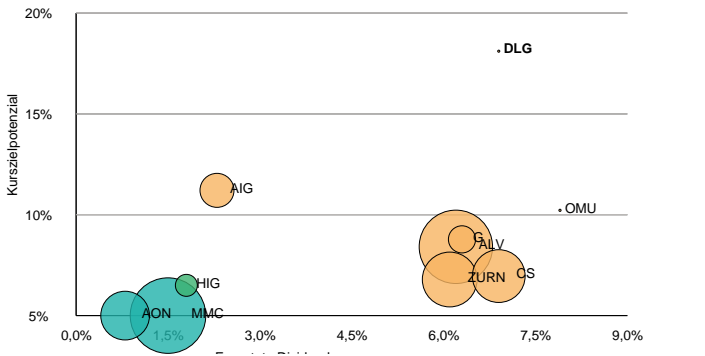
Analyse des Preises ★
Wir bewerten den Preis von DIRECT LINE, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:
- DIRECT LINE fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Versicherungen.
Das fundamentale Kurspotenzial von DIRECT LINE ist gut.
Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (4,16). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragsseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen ★
DIRECT LINE erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 15 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.
Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -1,5%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 5. Juli 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ★★
Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 14. Juni 2024 bei GBp 192,80 eingesetzt hat.
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -6,0%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.
Die Referenzbranche Versicherungen registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Outperformance.

Dividende
Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 6,9% erwartet, für deren Ausschüttung DIRECT LINE 48,8% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist zwar gedeckt, der dafür benötigte Anteil vom Gewinn ist aber eher hoch. Die Kontinuität der Dividende erscheint wahrscheinlich.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 0,68 reagiert der Kurs von DIRECT LINE auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 0,68%.
Korrelation 0,16 Dies bedeutet, dass 3% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.
Volatilität 1 Monat: 20,7%, 12 Monate: 41,9%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten
Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. DIRECT LINE hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten
Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. DIRECT LINE zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -3,00%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse
Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von DIRECT LINE im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 2. August 2024.

Schlussfolgerung
Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs liegt, fundamental betrachtet, unter dem theoretisch fairen Wert.
Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.
Das Branchenumfeld sieht mit aktuell zwei Sternen minim besser aus.
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stresssituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternering ebenbürtiges, Bewertungskriterium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

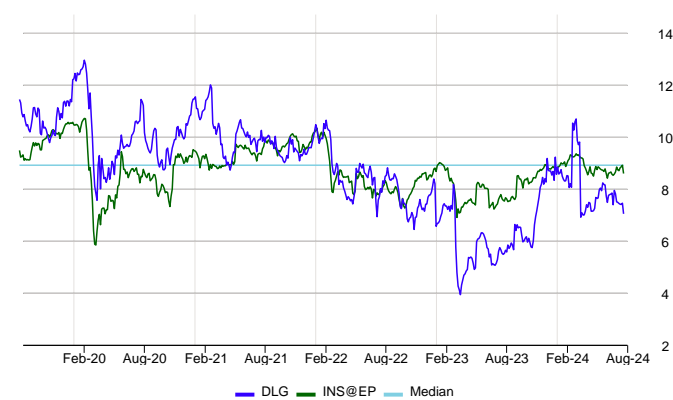
Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	7,0
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	22,3%
Dividende (Ex Date : 04-Apr-2024)	GBP 4,00
Anzahl Analysten	15
Datum der ersten Analyse	01-Feb-2013
Finanzkennzahlen - 2023	

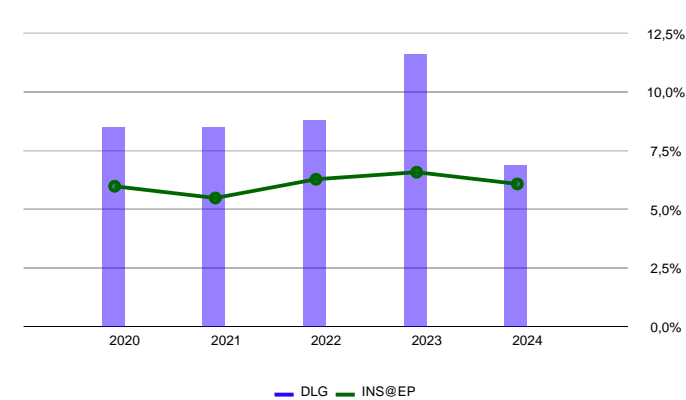
DIRECT LINE - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



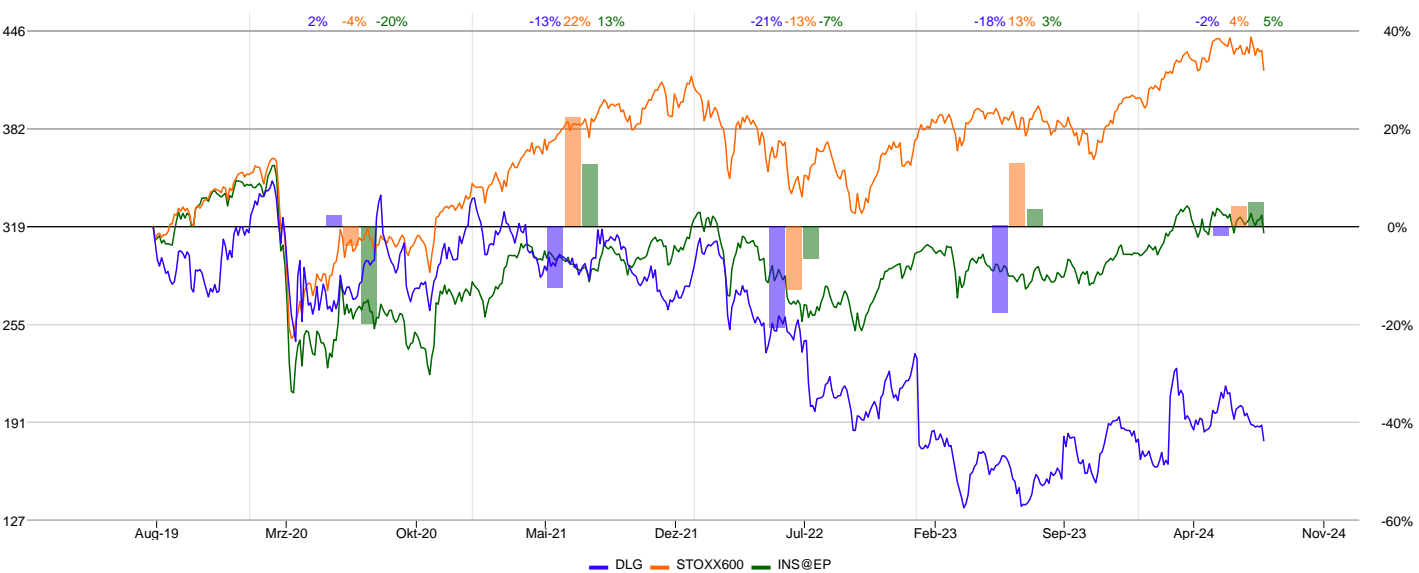
DIRECT LINE ist mit einem vorausschauenden KGV von 7,03 tiefer bewertet als der Durchschnitt der Branche Versicherungen mit 8,58. Der Markt begegnet den Wachstumsaussichten des Unternehmens zurückhaltend. Auch historisch betrachtet erscheint das KGV als günstig, liegt es doch unter seinem fünfjährigen Median von 8,90.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024

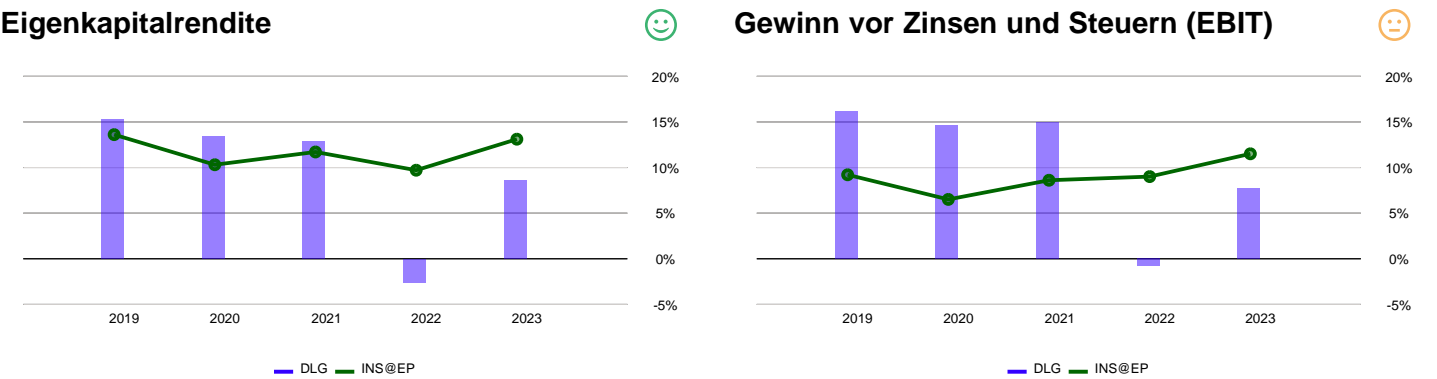


Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 6,9%, während der Durchschnittswert der Branche von DIRECT LINE mit 6,0% tiefer liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 48,8% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit ausreichend gedeckt. Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt unter dem historischen Durchschnitt von 8,8%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024

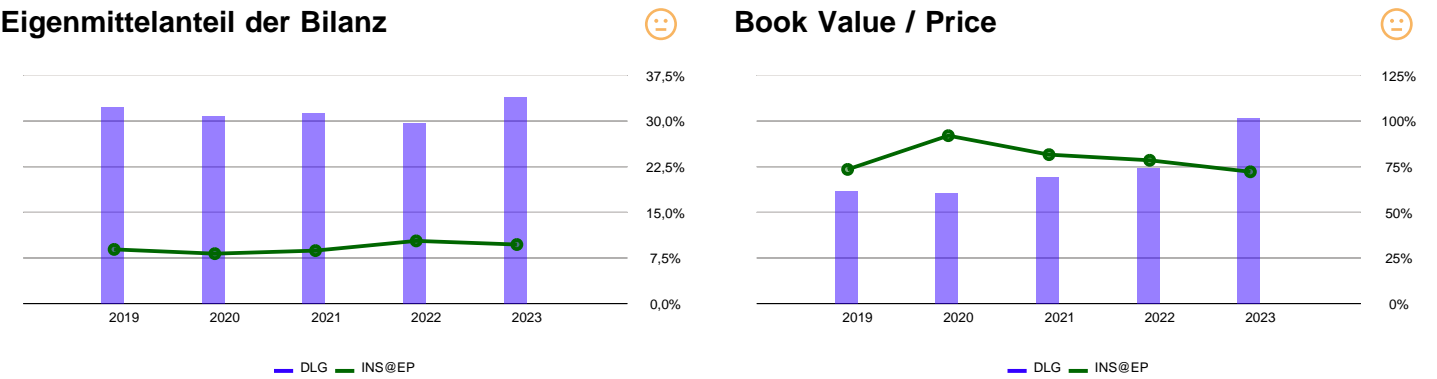


Die Direct Line Insurance Group plc bietet allgemeine Versicherungsprodukte und -dienstleistungen im Vereinigten Königreich an. Das Unternehmen ist in den Segmenten Kraftfahrzeug-, Hausrat-, Rettungs- und andere Privatversicherungen sowie gewerbliche Versicherungen tätig. Das Unternehmen bietet Kfz-, Hausrat-, Transporter-, Vermieter-, Rettungsdienst-, Haustier-, Handwerker-, Geschäfts-, Gläubiger- und Select- und Reiseversicherungsprodukte sowie gewerbliche Versicherungen für kleine und mittlere Unternehmen an. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Dienstleistungen in den Bereichen Management, Reparatur von Unfallfahrzeugen, Versicherungsvermittlung, Support und Betrieb, Recht, Softwareentwicklung und Pannenhilfe an. Es vertreibt seine Versicherungsprodukte direkt, über Preisvergleichs-Websites und per Telefon sowie über Partner und Makler unter den Marken Direct Line, Churchill, Privilege, Darwin, Green Flag, Direct Line for Business, DLG Partnerships, DLG Auto Services und DLG Legal Services. Das Unternehmen war früher als RBS Insurance Group Limited bekannt und änderte im Februar 2012 seinen Namen in Direct Line Insurance Group plc. Die Direct Line Insurance Group plc wurde 1985 gegründet und hat ihren Sitz in Bromley, Vereinigtes Königreich.



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei DIRECT LINE lag der mittlere ROE bei 9% und damit nahe beim Branchendurchschnitt von 12%. Die letzte publizierte Eigenmittelerendite von 9% liegt nahe beim langjährigen Durchschnitt von 9%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von DIRECT LINE liegt im historischen Mittel bei 11%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur eine EBIT Marge von 9%. Die zuletzt ausgewiesenen 8% liegen unter dem historischen Mittel von 11%.



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. DIRECT LINE weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 32% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 9%. Die aktuellen 34% liegen nahe beim historischen Mittel von 32%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von DIRECT LINE liegt mit 74% unterhalb des Branchendurchschnitts von 79%. Mit 102% liegt der aktuelle Wert über dem historischen Durchschnitt von 74%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	😊	😞	😞	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
	GBP	GBP	GBP	
in Millionen				
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	-	-	-	
Forderungen	-	-	-	
Inventar	-	-	-	
Kurzfristige Aktiven	-	-	1.904	27%
Sachanlagen	190	157	188	3%
Immaterielle Aktiven	823	822	819	12%
Total Aktiven	8.097	7.191	7.071	100%
Verbindlichkeiten	-	-	164	2%
Kurzfristiges Fremdkapital	342	87	82	1%
Total kurzfristige Passiven	-	-	4.139	59%
Lfr. Fremdkapitalquote	661	665	365	5%
Eigenkapital	2.542	2.129	2.405	34%
Total Passiven	8.097	7.191	7.071	100%

Kennzahlen	2021	2022	2023
Book Value	1,93	1,64	1,85
Anzahl Aktien ('000)	1.317.300	1.298.200	1.297.700
Anzahl Mitarbeiter	9.786	9.387	10.131

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	😊	😞	😞	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
	GBP	GBP	GBP	
in Millionen				
Umsatz	3.225	3.186	3.929	100%
Kosten	-	-	-	
Bruttogewinn	-	-	-	
Admin- & Gemeinkosten	703	642	215	5%
Forschung & Entwicklung	-	-	-	
Betriebsertrag	546	60	-139	-4%
Abschreibungen	98	115	-	
Gewinn vor Extras	327	-56	206	5%
Gewinn vor Steuern	483	-24	303	8%
Dividenden	403	198	17	0%
Reingewinn	327	-56	206	5%

Ratios	2021	2022	2023
Current Ratio	-	-	0,5
Langfristiges Eigenkapital	8,2%	9,3%	5,2%
Umsatz zu Aktiven	39,8%	44,3%	55,6%
Cash flow zu Umsatz	13,2%	1,8%	-

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:

-  : **Positiv**, fast alle oder alle Faktoren sind positiv
-  : **Eher Positiv**, die Mehrheit der Faktoren ist positiv
-  : **Neutral**, Gleichgewicht zwischen positiven und negativen Faktoren
-  : **Eher Negativ**, die Mehrheit der Faktoren ist negativ
-  : **Negativ**, fast alle oder alle Faktoren sind negativ

Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Potenzial

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Sterne

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel, Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Dividende

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite.

Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert theScreener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die $\pm 1\%$ überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

LF PE

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

MF Tech. Trend

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet.

Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwochentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindex stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.
- Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiliter als ihr Referenzindex.

Korrelation

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindex.

Hinweis:

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnsschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.